

MeilenerAnzeiger

AZ Meilen

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen
Erscheint einmal wöchentlich am Freitag
Nr. 33 | Freitag, 19. August 2022

Redaktion & Verlag:

Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen
Telefon 044 923 88 33, E-Mail info@meileneranzeiger.ch
www.meileneranzeiger.ch, www.facebook.com/meileneranzeiger

Wir haben für Sie die richtige Lösung
im Bereich Lebensversicherungen!



die Mobiliar

Generalagentur Meilen, Tel. 044 925 03 03
Fredy Birchler
Versicherungs- und Vorsorgeberater

meilen
Leben am Zürichsee

Aus dem Gemeindehaus



Schiesstage in
Meilen 2022

**KAUFMANN TRANSPORTE AG
MÄNNEDORF**

UMZÜGE MÖBELTRANSPORTE
044 920 17 79

SEIT 1965



www.kaufmann-transporte.ch

Inserate aufgeben

info@meileneranzeiger.ch

Golden Festival Herrliberg

19. bis 21. August, ref. Kirche Tal

20. Aug., 12.30 Uhr, Trio Eclipse:
«Kammermusik vom Feinsten»

21. Aug., 12.30 Uhr, Quartett
der Zürcher Sing-Akademie:
«Romantische Liebe»

Tickets und weitere Konzerte:
golden-festival.ch
Tageskasse ab 11.30 Uhr

28 Foodstände für ein Halleluja

2. Street Food Festival Meilen



Nach zwei Jahren Trockenübungen im Nichtschwimmerbecken ist es endlich so weit: Heute in einer Woche erfolgt der Startschuss für das 2. Street Food Festival Meilen (SFFM). Unter dem Motto «Grösser, länger und steiler» präsentiert der Verein Food 4 Friends das Event-Highlight des Jahres.

Wer hätte nach dem grandiosen Start im Frühsommer 2019 gedacht, dass wir satte drei Jahre auf das nächste Street Food Festival Meilen warten müssen? Wohl niemand. Aber ein kleines, aufmüpfiges Virus aus der Gassenküche Wuhans sorgte dafür, dass genau das eintrat.

Den Street-Food-Machern blieb letztlich nichts anderes übrig, als den Event für 2020 und 2021 abzusagen. Dabei war man gerade 2020 mit der Vorbereitung schon sehr weit gekommen – viele Arbeitsstunden, viel Einsatz, viel Fleiss waren schliesslich für die Katz. Statt fleischgewordene Kulinarik-Träume auf dem Dorfplatz zu geniessen, hiess es, zu Hause zu bleiben.



Das Festival von 2019 (Foto) war schon gross und erfolgreich – diesmal kommen noch mehr Foodstände.
Foto: MAZ Archiv

Neu an drei Tagen

«Wir hatten an den beiden Absagen zu beissen – wenn man so viel investiert wie wir, tut es natürlich weh, kurz vor dem Anlass den Stecker ziehen zu müssen. Aber ein Festival durchzuführen mit Maskenpflicht, Präsenzlisten und der Gefahr, als Superspreader-Event in die Geschichte einzugehen, wäre für uns nie in Frage gekommen», erklärt Festival-Präsident Claudio Piscitelli.

Neu findet das SFFM an drei Tagen statt: Von Freitag, 26. August, bis

Sonntagabend, 28. August, verwandelt sich der schönste Dorfplatz der Schweiz in das Epizentrum für alle kulinarisch interessierten Genossinnen und Genossen. Mit 28 Foodständen gegenüber 18 bei der ersten Austragung ist das Angebot deutlich erweitert worden. «Damit wollen wir erreichen, dass die Wartezeiten vor den Ständen kürzer werden und man schneller zu seinem Essen kommt», sagt Claudio Piscitelli. Man habe alle Wunsch-Anbieter mit an Bord, darunter viele, die schon 2019 dabei waren.

Programm

26. – 28. August,
Dorfplatz Meilen

Freitag, 26. August

17.00 bis 02.00 Uhr
28 Food-Anbieter
Festwirtschaft
ab 20.00 Uhr Barbetrieb mit Musik
ab 22.00 Uhr Party in der Bar mit George Lamell

Samstag, 27. August

11.00 bis 02.00 Uhr
28 Food-Anbieter
Festwirtschaft
ab 20.00 Uhr Barbetrieb mit Musik
ab 22.00 Uhr Party in der Bar mit DJ Maloni

Sonntag, 28. August

11.00 bis 21.00 Uhr
28 Food-Anbieter
Festwirtschaft

www.streetfoodmeilen.ch

Fortsetzung Seite 2



Ihr Schlosser in Meilen

- Metallbau
- Geländer/Handläufe
- Türen Stahl + Alu
- Tore
- Glasbau
- Fenstergitter
- Metall-Restorationen
- Schmiedeisen



Martin Cenek
Telefon 043 843 93 93
www.martin-schlosserei.ch
E-Mail martin@martin-schlosserei.ch



Chris Conz Trio

Donnerstag, 25. August 2022
20.00 Uhr, Jürg-Wille-Saal, Löwen Meilen

Türöffnung 18.00 Uhr, Eintritt Fr. 25.–, Members gratis



Chris Conz p, Mario Von Holten dr, Arno Schulz b



Just go Lions!
Auto-Graf AG
Kompetenz und Nähe

**WIR SIND STOLZ,
DEN UHC LIONS MEILEN
ZU UNTERSTÜTZEN.**

Seestrasse 941, 8706 Meilen
autograf.ch / 044 924 24 24

Auto-Graf AG
Kompetenz und Nähe

Coffure
KOTAS

Damen und Herren

General-Wille-Str. 127 • 8706 Feldmeilen
Telefon 044 923 04 15

Kartonsammlung Meilen: Am Freitag, 26. August 2022, ab 7.00 Uhr

- Gebündelt und kreuzweise verschnürt an der Strasse bereitstellen (Kehricht-Standplatz)
- In Papiertragetaschen erlaubt

- Nächste Kartonsammlung: Freitag, 30. September 2022

Tiefbauabteilung





Fortsetzung Titelseite

Für schwingende Tanzbeine ist gesorgt

Einziger Wermutstropfen: Die beiden Platzhirsche, die Lycka Coffeebar und die Sushi-Bar Barfüsser, konnte man leider nicht überzeugen, Teil des Events zu werden. Somit werden die Festival-Besucher höflich darauf hingewiesen, dass sie ihre Getränke in der SFFM-Festwirtschaft erwerben sollen. Schliesslich ist die Festwirtschaft die wichtigste Einnahmequelle für die Festival-Macher.

Alle relevanten Informationen finden Sie übrigens auf der Webseite www.streetfoodmeilen.ch. Wärmtens ans Herz gelegt sei den Besucherinnen und Besuchern die Abendunterhaltung. Am Freitag wird der grosse George Lamell seine Aufwartung machen und mit seiner elektronischen Musik die Hüften zum Wippen animieren. Mit seiner Verpflichtung ist den SFFM-Machern ein Coup gelungen, schliesslich hat der Star-DJ, der im In- und Ausland auftritt, stets einen vollen Terminkalender.

Am Samstagabend nimmt mit DJ

Maloni ein musikalisches Aushängeschild der Partystadt Zürich seinen Platz ein. Bereits 2019 hatte er im grossen Festzelt für schwingende Tanzbeine gesorgt. Auch an die kleinen Gäste wurde gedacht: Am Stand der Kinderkrippe «Kindertraum-Haus» gibt es Spiel und Spass – und am Sonntag haben die kleinen Gäste (wie schon 2019) die Möglichkeit, am Stand von Lumes Zuckerstern Cupcakes zu verzieren.

Und zum Schluss: Das Streetfood-OK sucht für Samstag, 27. August Meilemer Influencer, die für einen Tag den offiziellen Instagram-Kanal des Street-Food-Festivals übernehmen wollen (in der Fachsprache auch Instagram-Takeover genannt). Willst du den Kanal übernehmen und mit deinen Storys, Reels und Beiträgen direkt vom Festival berichten? Dann schreib eine kurze Mail an info@streetfoodmeilen.ch mit einer Begründung, wieso gerade du die richtige Person für die Street-Food-Festival-Follower bist.

/pgo



Bauprojekte

Bauherrschaft: Pascal und Eliane Gentinetta, Im Veltlin 61, 8706 Meilen. Projektverfasser: AMZ Architekten AG, Okenstrasse 6, 8037 Zürich: **Neubau Aussen-Pool/Stützkonstruktion**, Kat.-Nr. 8588, Im Veltlin 61, 8706 Meilen, W 1.4

Bauherrschaft: V-Locker AG, Sonnenthalstrasse 8, 8600 Dübendorf. Projektverfasser/Vertreter: Büro für Architektur und Objektentwicklung GmbH, Austrasse 47, 8953 Dietikon: **Veloabstellanlage für 20 Velos**, Kat.-Nr. 10380, Dorfstrasse 103, 8706 Meilen, Z 4.5

Bauherrschaft: Erbegemeinschaft Alice Staub, Breitackerstrasse 4, 8702 Zollikon. Projektverfasser/Vertreter: Grigo Pajarola Architekten AG, Sägen-

strasse 4, 7000 Chur: **Neubau Mehrfamilienhaus (7 Wohneinheiten)**, mit integrierter Garagierung, Abbruch Wohnhaus Vers.-Nr. 1677, Kat.-Nr. 3106, Heerenstrasse 39, 8706 Meilen, W 2.2

Die Baugesuche liegen während **zwanzig Tagen** ab Ausschreibedatum bei der Hochbauabteilung Meilen, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen, auf. Begehren um Zustellung des baurechtlichen Entscheides können innert der gleichen Frist schriftlich bei der örtlichen Baubehörde gestellt werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des baurechtlichen Entscheids (§§ 314 – 316 PBG).

Baubehörde



Beerdigungen

Hugelshofer, Walter

von Meilen ZH + Wigoltingen TG, wohnhaft gewesen in Meilen, Winkelstrasse 36. Geboren am 8. April 1947, gestorben am 11. August 2022.

Müri-Braunschweiler, Ursula

von Zürich ZH + Schinznach-Dorf AG, wohnhaft gewesen in Meilen, General-Wille-Strasse 225. Geboren am 4. April 1942, gestorben am 13. August 2022.

Schiffli GmbH sucht per sofort oder nach Vereinbarung:

- Restaurant Leiter/-in (Arbeitsort Richterswil)
- Restaurant Leiter/-in (Arbeitsort Uetikon a. S.)
- Service Praktikant/-in (Arbeitsort Uetikon a. S. & Richterswil)
- Küchen Praktikant/-in (Arbeitsort Uetikon a. S. & Richterswil)
- Indischer-Curry Koch/Köchin (Arbeitsort Uetikon a. S.)
- Spüler/-in/Abwascher/-in (Arbeitsort Richterswil)

Bei Interesse schicken Sie uns gerne Ihre Bewerbung per Mail an: namaste@namaste-schiffli.ch oder rufen Sie uns an: 044 785 03 03



Schiesstage in Meilen 2022

Obligatorisches Bedingungsschiessen

Samstag	20. August	09.30 – 11.30 Uhr	25 m/300 m
Mittwoch	31. August	16.30 – 19.30 Uhr	300 m

Weitere Schiesszeiten können der Website des Schützenvereins www.schuetzenverein-meilen.ch entnommen werden.



Gemeindeverwaltung Meilen

Universal Reinigung

für allgemeinen Reinigungsdienst

- Unterhalt • Büro • Praxis • Fenster
 - Hauswartung • Gartenpflege
 - Umzugs- & Baureinigungen
- Mit Abgabegarantie**

Tel. 044 923 53 03
www.universal-reinigung.ch



Unterstützung für Jung und Alt

Fachliche Unterstützung für Computer, Tablets und Smartphones, auch bei Ihnen zuhause.

Tel. 076 309 45 52
computeriamailen.ch

*Auf einmal bist Du nicht mehr da,
und keiner kann's verstehen.
Im Herzen bleibst Du uns ganz nah
bei jedem Schritt, den wir nun gehen.
Nun ruhe sanft und geh' in Frieden,
denk immer daran, dass wir Dich lieben.*

Feldmeilen, im August 2022

Traurig nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau, unserer Mutter, Schwester und Schwägerin

Ursula Müri-Braunschweiler

4. April 1942 – 13. August 2022

Wir denken an sie in Liebe und danken für die Zeit, die wir mit ihr verbringen durften. Sie wird immer in unseren Herzen bleiben.

In stiller Trauer:
Erwin Müri
Claudia und Aysan Cetin-Müri
Karin Schmidt-Müri und André
Verena Schillmoller
Sylvia und Karl Roth
Doris Müri

Der Trauergottesdienst findet am Donnerstag, 25. August 2022 um 14.15 Uhr in der reformierten Kirche Meilen statt. Urnenbeisetzung um 13.45 Uhr auf dem Friedhof Meilen im Familien- und Freundeskreis.

Traueradresse: Erwin Müri, General-Wille-Strasse 225, 8706 Feldmeilen

*Wenn im Kreis der Lebenswelt
das Blatt zurück zur Erde fällt,
kehr es zum Ursprung nur zurück
und findet dort sein stilles Glück.*

Meilen, im August 2022

TODESANZEIGE

Schmerzlich und mit grosser Anteilnahme mussten wir zur Kenntnis nehmen, dass unser Stiftungsratsmitglied und Ehrenmitglied

Ursula Müri-Braunschweiler

4. April 1942 – 13. August 2022

für immer von uns gegangen ist.

*Stiftung Recht auf Wohnen
8706 Meilen*

Ursula engagierte sich seit 1985 für die Stiftung und wurde 1989 in den Stiftungsrat gewählt. Sie setzte sich beharrlich für die Ziele der Stiftung ein und amtierte einige Jahre auch als Präsidentin. Wir werden Ursula immer dankbar sein und sie stets in guter Erinnerung behalten.

Der Trauergottesdienst findet am Donnerstag, 25. August 2022 um 14.15 Uhr in der reformierten Kirche Meilen statt. Urnenbeisetzung um 13.45 Uhr auf dem Friedhof Meilen im Familien- und Freundeskreis.

Sommertheater «Ab in die Sommerfrische!»

Theater Poetenpack Ende August im Parktheater

MITTWOCH
GESELLSCHAFT
MEILEN

Am Freitag, 26. August lädt die Mittwochgesellschaft zu einem Leckerbissen: «Adel verpflichtet – auch wenn es auf Pump ist».

Seit der Venezianer Carlo Goldoni vor 250 Jahren in seiner Komödien-Trilogie die Sommerfrische der besseren Gesellschaft aufs Korn nahm, haben sich zwar die Kostüme verändert, die Parallelen zu unserem modernen Leben jedoch sind unverkennbar.

Das Verreisen als Statussymbol beispielsweise ist uns auch heute nicht fremd. Zog man damals zur Zeit der Weinfeste aufs Land und suchte dort die nobelsten Herbergen auf, um damit unter Bekannten und Freunden zu prahlen, so sind heute dekadente Kurztrips oder Fernreisen zu exotischen Zielen ebenso geeignet, zur Schau zu stellen, dass man dazugehört.

Geld, Intrigen und Eheverträge

Im Stück treiben zwei alteingesessene Familien sich und ihren Anhang in hysterische Hektik und in den Bankrott – nur, um standesgemäss ihren Urlaub antreten zu können. Am Luxusdomizil angekommen, erwartet die Gesellschaft in sonniger Hitze die Tristesse jährlich wiederkehrender Rituale. Nur kein Stillstand.

Spiel, Sex, Geld, Intrigen und hochdosiertes Wohlstandskalkül halten den dekadenten Mikrokosmos am Laufen – bis das letzte Herz vergehen, der letzte Ehevertrag unterzeichnet und der letzte Schuldschein unterschrieben ist. Dann heisst es: Ab nach Hause und auslöffeln, was man sich in der Sommerfrische eingebrockt hat!



Clara Schoeller und Reiner Gabriel in «Ab in die Sommerfrische».

Foto: Marcus Lieberenz

Der Gegenwart den Spiegel vorhalten

Im Gewand einer Komödie zeigt Goldoni eine Welt, die von Sehnsucht, Habgier und brutaler sozialer Kontrolle regiert wird. Auch 250 Jahre nach der Uraufführung hat die Stücke-Trilogie das Zeug dazu, unserer Gegenwart den Spiegel vorzuhalten. Denn: «Eine Gesellschaft, die auf Pump lebt, alle sind bankrott, alles kracht zusammen – das kommt mir alles sehr aktuell vor.» (Claus Peymann)

Carlo Goldoni, 1707 in Venedig geboren, gilt als der grosse Reformator des italienischen Theaters. An die 200 Stücke in allen dramatischen Gattungen sind bekannt. Er suchte die Tradition der Commedia dell'arte zu überwinden und schrieb, von den Ideen der Aufklärung beeinflusst, Sitten- und Charakterkomödien. Das Lustspiel «Trilogia della villeggiatura» (Die Trilogie der Sommerfrische) entstand 1761. Goldoni starb 1793 in Paris.

Theater vor einmaliger Kulisse

Das Theater Poetenpack aus Pots-

dam ist ein freies professionelles Theater, das für seine vielfältigen Eigenproduktionen wohlbekannt ist. Im Zentrum des facettenreichen Repertoires stehen Klassiker-Inszenierungen. Diese werden ergänzt durch moderne Kammerstücke und musikalisch-literarische Programme. Sommertheater vor historischer Kulisse ist ein Markenzeichen des Theaters.

Bei guter Witterung findet die Veranstaltung im Parktheater Meilen statt, Eingang von der Winkelstrasse. Ab 19 Uhr wird ein Apéro für alle Besucherinnen und Besucher offeriert, gestiftet von der Wunderly-Böhme Stiftung. Auskunft über den Durchführungsort gibt es ab Freitagmorgen auf www.mg-meilen.ch. Bei schlechter Witterung findet die Aufführung im Jürg-Wille-Saal des «Löwen» Meilen statt. Eintritt: 45 Franken, Mitglieder 35 Franken, Jugendliche und Studierende 25 Franken. Der Vorverkauf läuft seit Montag, 15. August: Papeterie Köhler, Meilen, Tel. 044 923 18 18 oder Reservation auf der Webseite der MGM unter www.mg-meilen.ch. Die Sitzplätze sind nicht nummeriert.

«Ab in die Sommerfrische!», Freitag, 26. August, 20.00 Uhr, Parktheater, Winkelstrasse, Meilen.

/ache



Zu Verkaufen

SwissCraft Runabout

Ein Klassiker unter den Runabouts
Baujahr 1950, vollständig renoviert
Sehr guter Zustand, fahrbereit



Kontakt 079 404 04 49
home@gaeumann.com

Dokumentation PDF
QR-Code scannen

Jetzt anmelden!

Schwimm- und Quartierfest in der Badi Feldmeilen



Am Samstag, 27. August findet das traditionelle Schwimm- und Quartierfest in der Badi Feldmeilen statt. Der Anlass beginnt um 15 Uhr mit dem Wettschwimmen der Primarschüler der Schule Feldmeilen und dauert bis nach Mitternacht.

Vor den Sommerferien haben alle Schülerinnen und Schüler der Schule Feldmeilen einen Flyer erhalten mit einer Einladung und Anmelde-talon für das Wettschwimmen, welches traditions-gemäss jeweils am ersten Samstag nach den Sommerferien stattfindet. Wer sich bis jetzt noch nicht angemeldet hat und doch teilnehmen möchte, kann das nachholen via Mail auf info@qvfv.ch (bis spätestens Freitag, 26. August). Jedes der teilnehmenden Kinder erhält einen Preis, und es besteht die

Chance, einen portablen Bluetooth-Lautsprecher zu gewinnen. Auf dem Nachmittagsprogramm stehen die bewährten Aktivitäten wie die Sprungmatte auf dem Rasen, eine Art übergrosse Luftmatratze, die zum Hüpfen und Herumtollen einlädt, ausserdem durch die Pfadi Meilen Herrliberg organisierte Spiele für die Kinder.

Nach den Rangverkündigungen geht der Anlass dann direkt ins Quartierfest über, ein beliebter Treffpunkt für alle Feldnerinnen und Feldner, für Jung und Alt, Alt-eingesessene und Neuzugezogene. Grillspezialitäten, ein reichhaltiges Salat- und Kuchenbuffet sowie eine musikalische Abendunterhaltung laden zum Verweilen ein.

Wie jedes Jahr ist das OK des QVF auf Helfer angewiesen, die einen Kuchen oder Salat bringen oder beim Aufbau oder am Abend mit anpacken. Weitere Informationen dazu (inklusive Link zu einer Helferliste oder Mitbringliste) gibt es online unter www.qvfv.ch. /kje



Bald darf man in der Badi Feld wieder um die Wette schwimmen. Foto: MAZ Archiv

MEILEMER
5. JAZZ NÄCHTE
2022

9. – 11.
September
Kirchgasse MEILEN

SANDRA STUDER & RAPHAEL JOST mit
ZÜRICH JAZZ ORCHESTRA | THIERRY LANG TRIO
THOMAS STELZER | LEVIN DEGER | HSLU-MUSIC
ALEXANDERS RAGTIME BAND | BLUECERNE
SWISS GOSPEL SINGERS | KÄNZIG&KÄNZIG
JAZZ AMBASSADORS | FLORIANO INACIO
JUMU PFANNENSTIEL | JIMMY'S BRASSBAND
JAZZGOTTESDIENST MIT GOSPELCHOR & ANNA KÄNZIG

VORVERKAUF: ab 22.8.2022 bei Foto Sabater, Dorfstr. 93, Meilen
Tickets online: www.ticketleo.com
PREISE: Vorverkauf: Fr. 39.- / Abendkasse: Fr. 44.- /
Festivalpass (Fr+Sa): Fr. 77.-

www.meilemerjazznaechte.ch



Plattenstrasse. Abschnitt Kübler-Ross-Strasse bis Luftstrasse. Sanierung Strasse

Die Gemeinde Meilen ersetzt an der Plattenstrasse im Abschnitt Kübler-Ross-Strasse bis Luftstrasse den Asphaltbelag.

Die Plattenstrasse wird im Abschnitt Kübler-Ross-Strasse bis Luftstrasse während dem Bau für den Durchgangsverkehr gesperrt sein. Die Umleitung erfolgt über die Schwabachstrasse. Die Zufahrt zum Alterszentrum Platten bleibt von der Rainstrasse aus gewährleistet. Anwohnerinnen und Anwohner und Zubringerinnen und Zubringer beachten bitte die örtliche Signalisation.

Die Bauarbeiten dauern bei guter Witterung vom 22. August 2022 bis am 23. September 2022.

Gemeindeverwaltung Meilen



Ratgeber

Sieben Schritte bis zum sicheren Schulstart

Es empfiehlt sich, den Schulweg vor dem Kindergarten- oder Schuleintritt zu üben, denn das Gefahrenbewusstsein ist bei kleinen Kindern noch kaum entwickelt.

Eltern nutzen also idealerweise die Tage vor dem Schulstart, um den sichersten Schulweg zu wählen und das sichere Verhalten im Strassenverkehr zu trainieren und zu verinnerlichen.

Auf der sicheren Seite des Trottoirs gehen

Die sichere Seite ist jene Hälfte des Trottoirs, auf der sich Häuser und Gärten befinden und die damit am weitesten von der Strasse entfernt ist.

Am Strassenrand immer anhalten

Der Strassenrand bildet eine Linie (z. B. Trottoirabsatz), den das Kind nie einfach so übertreten sollte. Es lernt, dass es am Strassenrand immer anhalten muss.

Wenig befahrene Strassen ohne Fussgängerstreifen überqueren

Die Strasse allein zu überqueren, ist eine schwierige Aufgabe, welche das Kind am besten zuerst in einer übersichtlichen, wenig befahrenen Quartierstrasse ohne Fussgängerstreifen lernt. Noch immer gilt: «warte – luege – lose – laufe».

Eine Strasse mit Fussgängerstreifen überqueren

Vor dem Fussgängerstreifen sollte das Kind immer anhalten. Beim Überqueren gilt ebenfalls «warte – luege – lose – laufe», auch auf der Mittelinsel. Erwachsene zeigen das «Links-rechts-links-Schauen» am besten mit deutlichen Kopfbewegungen vor und weisen die Kinder darauf hin, dass es darum geht, herannahende Autos oder Velos zu sehen und hören.

An einer Ampel die Strasse überqueren

Ampeln ermöglichen Kindern ein relativ sicheres Überqueren der Strasse. Doch manchmal ist die vermeintliche Sicherheit trügerisch – wenn beispielsweise ein Fahrzeug bei Rot durchfährt. Deshalb gilt auch bei Grün: Zuerst in beide Richtungen schauen und erst dann die Strasse überqueren.

Zwischen parkierten Autos hindurch die Strasse überqueren

Diese Verkehrssituation ist besonders anspruchsvoll und sollte wenn möglich vermieden werden. Kinder werden aufgrund ihrer Grösse zwischen parkierten Autos häufig übersehen und sehen herannahende Autos erst im letzten Augenblick. Wenn sich solche Situationen nicht vermeiden lassen, sollten sie möglichst oft geübt werden.

Den Weg zum Kindergarten oder zur Schule gehen

Erwachsene begleiten das Kind auf dem Schulweg so lange wie nötig.

/bfu

«Swiss Guy» vor Heimpublikum

Florian Fox tritt in der Kulturschiene auf

Florian Fox hat aufregende Monate hinter sich. Der Meilemer veröffentlichte im Mai sein erstes Soloalbum und macht sich mit seinem Traditional Country einen immer bekannteren Namen. Nun tritt er erstmals in der Kulturschiene auf. Sie erinnert ihn an Nashville.

«Die Kulturschiene ist wie das Ryman Auditorium ein Bau mit Holzdach und daher spezieller Akustik», sagt Florian Fox, «und ich freue mich schon sehr auf den Auftritt.» Die berühmte Halle in Nashville, Texas, ist eine der Kultstätten des Country, die seit den 1940er-Jahren besteht und bis heute von allen Grössen der Szene bespielt wird. Ganz so lang reicht die Geschichte von Florian Fox noch nicht zurück, doch auch der 30-Jährige ist schon lange musikalisch unterwegs. Seit seinem siebten Altersjahr spielt er Gitarre, als Teenager gründete er die sehr erfolgreiche Country-Rockabilly-Band «The Black Barons» und anschliessend startete er seine Solo-Karriere.

Tolle Musiker im Studio – dank der Pandemie

Den grössten Schritt machte er mitten in der Corona-Pandemie: 2020 nahm er in Nashville mit Unterstützung des US-Country-Stars Chuck Mead sein Album «made in U.S.A.» auf. Er konnte hervorragende Musiker verpflichten, weil sie wegen der Corona-Pandemie nicht auf Tour gehen durften. Florian Fox selber konnte auch nur dank einer Ausnahmegenehmigung in die USA einreisen, um amerikanisches Recht an der Vanderbilt University zu studieren – er ist hauptberuflich Anwalt bei einer renommierten Zürcher Kanzlei. Dort kennt man ihn aller-



Meilemer Home base: Der Countrysänger Florian Fox im Garten seines Elternhauses. Foto: MAZ

dings unter seinem echten Namen Florian Roth, und als Florian Roth ist er auch in Feldmeilen aufgewachsen, wo seine Eltern heute noch wohnen.

Den Respekt verdienen

Fragt man ihn nach seinen Highlights des Jahres, gerät er direkt ins Aufzählen. Grossartig sei die «Outlaw Country Cruise» im Frühling gewesen, eine Kreuzfahrt zwischen Miami und Costa Rica mit 1200 Fans an Bord, wo Florian Fox mit bekannten Grössen wie Emmylou Harris oder Carlene Carter auf der

Bühne stand – «stehen durfte», wie er sich verbessert.

Dazu kommen ausverkaufte Konzerte in den USA und in der Schweiz und durchwegs positive Reaktionen auf das Album «made in U.S.A.». Alle Titel sind von Florian Fox selber geschrieben und erhielten von Chuck Mead den letzten Feinschliff. Fox sieht sich als Songtexter durchaus ein wenig als «Vermittler zwischen den Welten», wenn er von seinem Leben zwischen der Schweiz und Amerika erzählt. «Ich empfind Amerika auch als Schule für Selbständigkeit», sagt er, «und ich erleb-

te es so, dass Authentizität, Talent und Fleiss belohnt werden. Du bekommst fadengrades, unverfälschtes Feedback und musst dir den Respekt der Szene zuerst einmal verdienen.» Vor knapp zwei Jahren gewann Florian Fox bei den Texas Sounds International Country Music Awards in Jefferson den begehrten Preis für «Outstanding Live Performance». Mit dem amerikanischen Künstlervisum, das er kürzlich erhalten hat, kann er nun noch einfacher zwischen der Schweiz und den USA pendeln.

30'000 Klicks für den Signature Song

In der Kulturschiene wird sicher auch Fox' «Signature Song» «Swiss Guy» zu hören sein, in dem er erzählt, was für «kurlige» Sachen ihm als Neuling in Amerika passiert sind – das dazugehörige Musikvideo hat auf Youtube bereits über 30'000 Klicks generiert. «Viele amerikanische Freunde nennen mich jetzt auch einfach 'Swiss Guy', weil sie 'Florian' nicht aussprechen können», sagt er lachend. Beim Auftritt wartet übrigens noch ein ganz besonderer Leckerbissen auf das Publikum: Florian Fox konnte für den Auftritt neben seiner «Fox Band» den englischen Gitarristen Duncan James von der legendären Rockabilly Band «Hillbilly Moon Explosion» verpflichten.

Florian Fox in der Kulturschiene beim Bahnhof Herrliberg-Feldmeilen, Samstag, 27. August, 19.30 Uhr. Türöffnung und Abendkasse ab 19.00 Uhr. Tickets 30 Franken bzw. 25 Franken (AHV, Schüler). Reservation: post@kulturschiene.ch oder Telefon 044 391 88 42. /ka

Authentisch, kraftvoll, überraschend

Boogie-Woogie und Blues vom Feinsten im Jürg-Wille-Saal



Nach der Sommerpause geht es im Old Time Jazz Club wieder los. Und das mit einem in Meilen nicht ganz unbekanntem Boogie-Virtuosen. Chris Conz, der seit dem elften Lebensjahr Klavier spielende Musiker, pflegt den authentischen Boogie-Woogie und Blues aus den 30er Jahren.

Im Laufe seiner Musikerkarriere stand Conz bereits weltweit mit Boogie-Woogie-Grössen wie Axel Zwingenberger, Vince Weber und Wanda Jackson auf der Bühne. Seit 2011 ist er Ideengeber und Organisator der «International Boogie Nights» in Uster und Thun, die jährlich mit einem hochkarätigen Musikprogramm an die 2000 Besucher anlocken.

Das Chris Conz Trio wurde mit dem kleinen Prix Walo in der Spar-



Chris Conz tritt nicht zum ersten Mal in Meilen auf. Diesmal bringt er seine Musikkollegen Mario Von Holten (Schlagzeug) und Arno Schulz (Bass) mit. Foto: zvg

te «Beste Nachwuchsband 2011» und dem Swiss Jazz Award 2013 ausgezeichnet. Im Oktober 2017 durfte Chris Conz zudem den German Boogie-Woogie-Award Pine-top als Pianist des Jahres entgegennehmen.

Nun kommt er mit seinen Musikkollegen Mario Von Holten am Schlagzeug und Arno Schulz am Bass nach Meilen. Und das nicht zum ersten Mal! Wer das Trio kennt, weiss, dass ihn Boogie Woogie vom Feinsten erwartet.

Chris Conz Trio, Donnerstag, 25. August, Jürg-Wille-Saal des «Löwen». Türöffnung 18.00 Uhr, Konzertbeginn 20.00 Uhr. Eintritt 25 Franken, Members gratis

/bbo

Leserbrief



Heisser Plattenbus



Der Bus zur Platten wird an den Rand gedrängt, wo es keinen Schatten gibt.
Foto: zvg

Nach der unendlichen Geschichte über die Corona-Pandemie, dem Schock des Kriegs in der Ukraine folgte nun auch noch ein ausserordentlicher Hitzesommer. Alles Belastungen, die sich ältere Menschen zuletzt wünschen. Dass nun aber auch noch der Plattenbus je länger je mehr an den Rand des Bushofs gedrängt wird, ist kaum verständlich.

Der öffentliche Verkehr in der Gemeinde Meilen mit seinen vielen Buslinien und einer fast flächendeckenden Feinerschliessung in alle Quartiere bringt der Gemeinde Standortvorteile, die nicht zu unterschätzen sind. Die Projekterfinder aus den Kreisen der Verkehrsstudenten des Technikums Rapperswil hatten in den späten 1980er-Jahren mindestens diesen Anspruch. Mit der Einführung der Ortsbusse Meilen war im Dezember 1988 die ganze Gemeinde mit dem öV erschlossen.

Schritt für Schritt ist dann aber – mangels genügender Passagierzahlen – zuerst der Dorfteil Toggwil und die Burg abgehängt worden. Dann liess auch der Plattenbus die Fahrten zur Burg weg, und als Rufbus wird er inzwischen auch kaum je benützt. Insofern ist er zum reinen «Hotelbus für die Platten» degradiert und an den Rand des Bushofs geschoben worden. Da steht er nun ohne schützendes Dach – voll der sengenden Sonne ausgesetzt und bei Regen kaum trockenen Fusses zu erreichen.

Die Bewohnerinnen und Bewohner der Alterssiedlung und des Altersheims Platten haben meines Erachtens mehr Rücksicht verdient. Auch die Freiwilligen, die als Chauffeuren und Chauffeure den Plattenbus fahren, verdienen bessere Verhältnisse. Ob wohl weniger ausserdienstlich abgestellte Busse einen Schattenplatz für den Plattenbus freimachen könnten? Bisherige Bemühungen in dieser Richtung haben noch nicht zum Ziel geführt. Wer weiss, vielleicht schafft es dieser Leserbrief.

Verena Hofmänner Schärer, Meilen

«Kreuz di Quer» im Ortsmuseum

Ein Ausstellungsprojekt mit sozialem Engagement



Alexandra Schönenberger zeigt Gemälde in Collageoptik. Dabei verarbeitet sie figürliche Charaktere.



Doris Kummer schafft Werke, die dem Betrachter ein Schmunzeln ins Gesicht zaubern.
Fotos: zvg



Nach der Sommerpause eröffnet das OMM Meilen die neue Kunstsaison mit einer von der Künstlerin und Kunstvermittlerin Kerstin Heinze-Grohmann initiierten und kuratierten Gruppenausstellung zugunsten der Stiftung Kinderhospiz Schweiz.

Für die Ausstellung mit dem Titel «Kreuz di Quer», welche morgen Samstag, 20. August um 17 Uhr Vernissage feiert, wurden 14 nationale und internationale Künstlerinnen und Künstler eingeladen, ihre Arbeiten, aufgeteilt in zwei Teile, zu präsentieren: Teil 1 vom 21. August bis 4. September und Teil 2 vom 10. September bis 2. Oktober 2022. Eine spannende Auswahl an Skulpturen und Objekten, Malereien und Grafiken wie auch textilen Werken wird für zwei Monate die historischen Mauern des Ortsmuseums bestücken.

Facettenreiche Auswahl

Für das Projekt «Kreuz di Quer», das viel Raum für Fantasie, Spekulationen und Wahrnehmungen lässt, haben sich ausschliesslich Künstlerinnen beworben. Die eingereichten Arbeiten mussten ein bestimmtes Format einhalten und durften nicht älter als zwei Jahre alt sein. Eine facettenreiche Ausstellung mit einer Vielfalt an künstlerischen Arbeitsweisen und Techniken ist entstanden.

Inspiziert vom Element Wasser und dessen Dynamik, gelingt es der deutschstämmigen Künstlerin Maritta Winter gekonnt, die veränderliche Sicht in ihren blauen Netzreliefs einzuflechten. Hingegen erforscht Aletha Erikson in ihren abstrakten Arbeiten die emotionale Kraft von Farbe und Linie, während von Claudia Jäggi ein farbenfrohes, textiles Patchwork zu sehen ist.

Die beiden Künstlerinnen Doris Kummer und Kerstin Heinze-Grohmann wiederum verpacken ganze Geschichten in ihre Werke. Die speziell gewählte Farbpalette in den Werken der Künstlerin Mana Maria Bättig stammt von den vielen Eindrücken, die sie von ihren Reisen mitgenommen hat.

Einen Kontrast dazu bilden die Arbeiten aus Stein der Bildhauerin Verena Bühler. Die für diese Werkchau gewählten dünnwandigen Steinquader, als Vorlage diente das Papier, stammen aus dem Zyklus «Schere – Stein – Papier».

Ganz anders präsentieren sich die vielschichtigen und tiefgründigen Werke von Barbara Freiburghaus, die nach erneutem Hinschauen das Seelenleben der Künstlerin preisgeben.

Kunstwerk zum Mitmalen

Während den Ausstellungstagen steht ein Mitmalkunstwerk von Heinze-Grohmann bereit, welches alle Besucherinnen und Besucher einlädt, sich kreativ daran zu beteiligen. Das Kunstwerk wird anschliessend an den Ausstellungsschluss am 2. Oktober zum Anfangsangebot von 555 Franken ver-

steigert. Der Erlös kommt der Stiftung Kinderhospiz Schweiz zugute, die sich zum Ziel gesetzt hat, ein stationäres Kinderhospiz in Fällanden zu realisieren. Zusätzlich werden als Teil der Ausstellung verschiedene Workshops und Führungen angeboten (detailliertes Programm auf der Webseite des Ortsmuseums).

Spiel der Farben

In einem weiteren Raum präsentiert das Ortsmuseum ein Textilprojekt in Zusammenarbeit mit Swissfiber Arts. Künstlerinnen und Künstler aus der Schweiz, Deutschland und England wurden eingeladen, zum Thema «Spiel der Farben – Color Play» textile Arbeiten mit drei vorgegebenen Farbtönen zu schaffen.

Die aus unterschiedlichen Techniken entstandenen Exponate laden zum Staunen ein. Teilnehmende sind Catherine Hill, Aran Jllinworth, Barbara Ott, Robert Kis, Christine Läubli, Claudia Jäggi, Christina Tomala, Heidi Arnold und Vera Ziegler.

Ausstellung «Kreuz di Quer», Ortsmuseum Meilen, Kirchgasse 14. Vernissage: Samstag, 20. August, 17 Uhr.

Ausstellung Part 1 vom 21. August bis 4. September, Part 2 vom 10. September bis 2. Oktober. Offen jeweils am Samstag und Sonntag, 14 bis 17 Uhr

www.ortsmuseum-meilen.ch
www.kinderhospiz-schweiz.ch

/omm

Neulich in Meilen



Fleischmarkt

Neulich sass ich in der Bar, als ein lieber Freund hereinspazierte. Es ergibt sich vielleicht zwei-, dreimal im Jahr, dass wir uns zufällig in der Bar begegnen. Sein Name ist Dave und seine leuchtend blauen Augen strahlten auch jetzt. Dass einige Frauen gleich aufsahen, als er die Bar betrat, war mehr als deutlich. Er nahm dies mit gelassener Genugtuung zur Kenntnis.

«Wie läuft's?» Das war seine Standardbegrüssung. Bald schon befanden wir uns in einer netten Unterhaltung. «Warst Du auch am Day Rave?» fragte ich. «Du meinst an der Street Parade?» – «Nein. An der Technoparty hier am See.» – «Aber natürlich! Hab dich gar nicht dort gesehen.» – «Wir waren so zwischen sechs und acht dort.» – «Ich bin erst um elf eingetroffen.» – «Lief da noch was?» – «Bis morgens um zwei!» Ich staunte, dass er so spät noch fit zum Tanzen war. Andererseits verbrachte er täglich mehrere Stunden im Fitness-Center. Da musste seine Kondition schon besser sein als meine. «Ich fand es super. So viele junge Menschen, die feierten!» meinte Dave. «Die Musik ist nicht so meins. Aber die Stimmung war grossartig.» – «Mir ist auch der klassische Disco-Sound näher. Aber was soll's! Die Jungen hatten Spass!»

Ich trank mein Bier. Er nippte an seiner Cola und schielte verstohlen in die Runde. «Viel knapper hätten die Teenies nicht bekleidet sein können.» – «Das ist eben Techno.» – «Ein richtiger Fleischmarkt!» – «Aber darum ging es doch auch schon bei unseren Partys: Wer ist der oder die Schönste im ganzen Land?» – «Schon klar! Auch ein paar Behördenmitglieder waren da!» – «Ahja?» – «Eine Kirchenpflegerin habe ich gesehen und einen Gemeinderat. Sogar der Gemeindepräsi ist gekommen!» – «Nach der Wahl ist vor der Wahl.» – «Wir waren mit Abstand die Ältesten!» – «Hey, that's life!» – «Aber du hast bestimmt noch jemanden mit nach Hause genommen.» – «Denkste! Wir dürfen gerne mittanzen. Aber am Ende des Tages sind wir Gammelfleisch für sie.» – «Du auch?» Dave bestätigte nickend. Ich musste lachen und bezahlte. «Dann bis nächste Woche, Jimmy!» – «Bis nächste Woche», rief dieser zurück. Dave hob sein Glas zum Abschied. Und als ich die Bar verliess, sass er bereits an einem Tisch mit zwei attraktiven Damen, die die Qualität seines reiferen Fleisches – und natürlich auch seines Charakters! – zu schätzen wussten.

/Beni Bruchstück

Gesucht für Privathaushalt in Meilen

Chauffeurdienst

4 Stunden, jeweils Freitagvormittag.

Telefon 079 745 21 98

Unser Mitglied – Ihr Beschriftungs-Spezialist IN MEILEN

S+R
STEMPEL + REKLAME
plotter | digitaldrucken | gravieren

www.stempelbestellen.ch

Geschäftsführer / Graveur
S+R Stempel + Reklame GmbH

Urs Steinmann

STROM IM BLUT

Passion für clevere
Elektro- und ICT-Lösungen
hardmeierag.ch

HARDMEIER
ELEKTRO-TELECOM

Meilener Handwerk & Gewerbe



WERNER BISCHOF PARKETTARBEITEN

Neuerlegung
Parkettschleifen und sanieren

Showroom Pfarrhausgasse 11

Hinterer Pfannenstiel
8706 Meilen
Telefon 044 923 59 81



Mathis
Schreinerei & Glaserei

Seestrasse 993 · 8706 Meilen · Tel. 044 923 52 40
schreinerei@active.ch · www.schreinerei-mathis.ch

Wälder für immer?

Feldner Druck ist FSC-zertifiziert!

FELDNERDRUCK.CH



Vorarbeiter Eric Leutwyler und Stephan Schlumpf (rechts) vor dem Ersatzbau einer alten Scheune am Sterneggweg. Foto: MAZ

SCHLAGENHAUF

Rundum Freude am Gebäude!

Malen Umbauen Fassaden

Tel. 0848 044 044 www.schlagenhauf.ch

Toller & Loher AG
Meilen · Uetikon am See



Strassenbau · Tiefbau · Pflästerungen

Telefon 044 922 15 00
mail@toller-loher.ch www.toller-loher.ch

INNENAUSBAU · ISOLATIONEN · ZÄUNE

**ZIMMEREI
DIETHELM MEILEN**
UELI SCHLUMPF 8706 MEILEN 044 923 15 61

Gute Planung ist das Wichtigste

Rund 20 Mitarbeitende sorgen bei der Zimmerei Diethelm dafür, dass von einfachen Reparaturen bis zu Grossprojekten alle Kundenwünsche erfüllt werden können. Die Zimmerleute fertigen Konstruktionen für Dach, Wand und Böden. An- oder Umbauten, Fassadenverkleidungen, Innenausbau oder Wärmedämmungen gehören ebenfalls zu den täglichen Aufgaben. Oft spielt das Wetter bei der Planung eine grosse Rolle.

Stephan Schlumpf, seit Wochen ist es fast durchgehend trocken. Ist das für Sie ein Vorteil?

Es hilft insbesondere bei Grossprojekten, gut voranzukommen. Da die Auftragslast im Sommer aber sowieso immer hoch ist, müssen wir auch bei Trockenperioden gut planen. Kleinere Projekte, die bei schlechtem Wetter erledigt werden können, sollten sich nicht verzögern, nur weil die Sonne scheint und man die Grossprojekte priorisieren muss. Das kann aber leider passieren, weil bei aufwändigen Projekten verschiedene Handwerksgruppen involviert sind – es müssten alle warten, wenn wir als einzige unsere Arbeit unterbrechen

würden. Bei Regen sind hingegen alle Arbeitsgattungen gleichermaßen betroffen.

Wie sorgen Sie dafür, dass alle Aufträge, ob gross oder klein, fristgerecht erledigt werden können?

Im Sommer arbeiten bei uns zusätzliche Fachkräfte. Das ist eine gute Lösung, um die Auftragslage abzufedern und allen Kunden gerecht zu werden. Es ist zwar ein Balanceakt, doch bisher kamen wir mit der Planung immer gut zurecht.

Empfehlen Sie Ihren Kunden, gewisse Arbeiten auf den Winter zu planen?

Selbst im Winter sind wir teilweise vom Wetter abhängig. Arbeiten, bei denen wir das Dach nicht öffnen müssen, können aber tatsächlich im Winter genauso gut erledigt werden wie im Sommer. Wir beraten unsere Kundinnen und Kunden natürlich immer entsprechend!

Zimmerei Diethelm
Haltenstrasse 14, Meilen
Telefon 044 923 15 61
info@zimmerei-diethelm.ch
www.zimmerei-diethelm.ch

Wer steckt hinter Feldner Druck? 12 Fachleute und 2 Lehrlinge.

FELDNERDRUCK.CH



Gabriel Schlüsselservice GmbH
General-Wille-Strasse 119 · Meilen · Tel. 044 920 10 00
info@gabriegelgmbh.ch · www.gabriegelgmbh.ch

EKZ Eltop

Elektrizitätswerke
des Kantons Zürich
Eltop Meilen
Rosengartenstrasse 11
8706 Meilen
Direkt 058 359 47 10
meilen@ekzeltop.ch

Elektroinstallation
Gebäudeautomation
Telematik/IT
Service 24h-Pikett

Nah. Schnell. Professionell.

**GARAGE
IMWINKEL ag**

IHR SPEZIALIST
für historische und neuzeitliche Fahrzeuge
• Italien • Amerika • England • Deutschland

GARAGE IM WINKEL AG, Jürg Pfenninger
Seestrasse 135 (bei Avia-Tankstelle), 8703 Erlenbach
Telefon 079 421 09 30, www.garageimwinkel.ch



**AMMANN
GARTENBAU**

— seit 1931 —

044 923 11 77 - ammanngartenbau.ch



Planen Sie ein
rauschendes Fest?

Prachtvolle Säle für 10 bis 200 Personen.

l o e w e n
m e i l e n

seestrasse 595 - fon 043-844 10 50 - www.loewen-meilen.ch

Ebner & Co GmbH
Parkettarbeiten



**Ihr Spezialist für
schöne Parkettböden!**

Pfannenstielstrasse 112 · 8706 Meilen · Telefon 044 793 17 50
Fax 044 793 17 54 · info@ebnerparkett.ch · www.ebnerparkett.ch

pb Storen-Service

Reparaturen + Neumontagen

Lamellenstoren

Sonnenstoren

Rollladen

Wampfenstrasse 54
8706 Meilen

Telefon 044 923 58 95
Telefax 044 923 58 45
E-Mail info@storenblattmann.ch

Sie suchen: • Autohändler • Elektriker
• Gärtner • Zimmerei ...

Sie finden auf:



Handwerks- und Gewerbeverein Meilen

MeilenerAnzeiger

Büro-Öffnungszeiten
Montag bis Mittwoch 9.00 – 16.30 Uhr

Donnerstag + Freitag
Nach telefonischer Vereinbarung
Telefon 044 923 88 33

e Engeler
Lampen AG

Heimleuchten – Gartenleuchten – technische Leuchten
Beleuchtungsplanungen – Schirmatelier
Hotellerie- und Gastronomiebeleuchtung

CH-8706 Meilen, Seestrasse 1013, Postfach
Telefon 044 915 15 15, Telefax 044 915 38 22
info@engelerlampen.ch, www.engelerlampen.ch

Kirchliche Anzeigen

reformierte kirche meilen 
www.ref-meilen.ch

Sonntag, 21. August

9.45 Familiengottesdienst Kirche mit Verabschiedung von Jugendarbeiterin Simone Hauser
Pfr. Daniel Eschmann
anschl. Apéro

Montag, 22. August

9.00 Café Grüezi, Bau

Dienstag, 23. August

14.00 Leue-Träff, KiZ Leue mit Erzählstunde



www.kath-meilen.ch

Samstag, 20. August

16.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 21. August

10.30 Eucharistiefeier Begrüssungs-Gottesdienst von Pfarradministrator Mathias Zihlmann
anschl. herzliche Einladung zum Apéro

Mittwoch, 24. August

8.45 Rosenkranz
9.15 Eucharistiefeier

Donnerstag, 25. August

10.00 Gottesdienst in der Platten, Meilen

Veranstaltungen

Der Geissenpeter aus dem Kosovo Erzählstunde im Leue-Träff

reformierte kirche meilen 

In der nächsten Erzählstunde des Leue-Träffs berichtet Margrit Alija von ihrem Aufenthalt im Kosovo. Sie hat viele Fotos im Gepäck, die das einfache und harte Leben eines Mannes illustrieren, der sein Leben den Ziegen gewidmet hat.

Margrit Alija lernte diesen Mann 1999 kennen, als er als Asylbewerber in die Schweiz kam: gehetzt, verängstigt, fleissig und bescheiden. In der Schweiz blieb Xhefdet nur für eine kurze Zeit, dann zog es ihn in seine Heimat zurück, wo er durch harte Arbeit versuchte, seinen Lebensunterhalt für sich und seine Familie zu bestreiten.

Vor ein paar Jahren konnte Xhefdet seinen Traum von einem Leben mit Ziegen, für Ziegen und von Ziegen in die Tat umsetzen. Er pachtete Land, baute einen Stall und installierte ein altes Wohnmobil als Wohnung. Zu guter Letzt erwarb er zwei Hunde und 20 Ziegen. Anfangs war die Freude gross, als viele Tiere trächtig waren. Umso grösser dann die Enttäuschung, als viele Ziegen Totgeburten zur Welt brachten. Er hätte die Tiere impfen müssen. Aber der «Geissenpeter» liess sich nicht entmutigen und fasste weitere Pläne, um vom Ziegengeschäft zuverlässig leben zu können.

Seine Herde ist inzwischen auf 80 Ziegen angewachsen, die täglich



Xhefdet blickt optimistisch in die Zukunft. Foto: zvg

50 Liter Milch liefern. Nächste Ziele hat er schon: Die Ziegen impfen lassen, den Stall vergrössern und mehr Land pachten. Doch dazu muss Xhefdet wieder Geld investieren, das er nicht hat. Mit einer staatlichen Finanzspritze rechnet er aber erst in vier Jahren. Unterstützung bekommt er aus Meilen. Margrit und Xhemajl Alija gründeten 2001 den Verein Kosovohilfe, der Menschen, wie Xhefdet im Kosovo unterstützt.

Mehr berichtet Margrit Alija persönlich, die am kommenden Dienstag von vielen Begegnungen und Erlebnissen. Dazu gibt es neben Kaffee und Kuchen zahlreiche Fotos vom «Geissenpeter» und seinem Leben.

Leue-Träff mit Erzählstunde, Dienstag, 23. August ab 14.00 Uhr, Kirchzentrum Leue, Kirchgasse 2.
www.ref-meilen.ch /rkm

Familiengottesdienst zum Schulanfang

reformierte kirche meilen 

Nach den Sommerferien gehen viele Kinder zum ersten Mal in die Schule, in den Kindergarten oder zumindest in eine neue Klasse.

Es ist jedes Mal ein Neubeginn, und ein bisschen Sorge gehört meistens dazu: Wie ist wohl die Lehrerin, finde ich neue Freunde, gehöre ich zu denen, die gut rechnen können? Vor diesem Neubeginn dürfen die Kinder in einer gemeinsamen Feier Mut schöpfen und den Segen erhalten. Es wird ein farbiger und fröhlicher Gottesdienst, in dem Kinder und Erwachsene freudig mitfeiern können, ohne dass es langweilig wird. Die Gruppe von Kindern im Alter von fünf bis zehn Jahren, die sich in der letzten Sommerferienwoche im Erlebnislager mit den Geheimnissen des Waldes beschäftigt hat, wird den Gottesdienst mitgestalten – lassen Sie sich überraschen.

Verabschiedung von Jugendarbeiterin Simone Hauser

In diesem Gottesdienst wird die langjährige Mitarbeiterin und Hauptleiterin des Erlebnislagers, Jugendarbeiterin Simone Hauser, verabschiedet. Sie hat das Kirchgemeindeleben mit ihrer Arbeit im Bereich Familien und Kindern bereichert. Zahlreichen Erlebnislager hat sie über Jahre mit tollen Ideen und grossem Einsatz geprägt.

Familiengottesdienst mit Taufen, Sonntag, 21. August, 9.45 Uhr, Pfarrer Daniel Eschmann, Barbara Meldau, Klavier. Mitwirkung: Leiterinnen und Kinder des Erlebnislagers. Reformierte Kirche Meilen.
/desch

Ein Konzert, das aus den barocken Fugen gerät

kulturschiene

«Thomas Dobler's New Baroque» ist ein 2014 gegründetes internationales Kammermusik-Ensemble. Thomas Dobler hat Kompositionen von Bach, Händel, Vivaldi, Rameau und Purcell für seine Mitmusiker arrangiert und orchestriert.

Scheinbar mühelos schlägt das Ensemble den Bogen von Barockmusik zu Improvisation, Jazz und Weltmusik. Dabei geht es nie um eine einfache Collage der verschiedenen Genres. Es entsteht eine Verschmelzung der Stile, eine Reise durch das barocke Europa und gleichzeitig eine Spiegelung der Musik im Jazz. Als ob das nicht schon komplex genug wäre, gelingt es den Musikern darüber hinaus auch noch, Elemente brasilianischer und afrokubanischer Musik einzubinden.

Ein spannendes Konzert, das – ausgehend von Formen alter Musik – auch mal aus den barocken Fugen gerät. Es findet statt im Rahmen des «Golden Festivals» Herrliberg. Es spielen Daniel Schnyder (Saxophon, Flöte), Caroline Lambel (Violine), Thomas Dobler (Vibraphon) und Miguel-Angel Cordero (Kontrabass). Türöffnung und Kasse ab 16 Uhr.

«Haendel Reloaded» mit Thomas Dobler's New Baroque. Sonntag, 21. August, 17.00 Uhr. Eintritt 40 bzw. 35 Franken (AHV, Schüler). Vorverkauf Telefon 044 391 88 42 oder post@kulturschiene.ch.

www.kulturschiene.ch

/zvg

MeilenerAnzeiger

Meilener Anzeiger AG
Bahnhofstrasse 28
Postfach 828 · 8706 Meilen
Telefon 044 923 88 33
info@meileneranzeiger.ch
www.meileneranzeiger.ch

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen

77. Jahrgang

«Bote am Zürichsee»,
1863–1867,

«Volksblatt des Bezirks Meilen»,
1869/71–1944

Erscheint einmal pro Woche und wird am Freitag durch die Post den Meilener Haushalten zugestellt.

Auflage: 8200 Exemplare

Abonnementspreise für Meilen:

Fr. 90.– pro Jahr

Fr. 120.– auswärts

Fr. 1.18/mm-Spalte

Redaktionsschluss: Montag, 14 Uhr

Annahmeschluss Inserate: Dienstag, 16 Uhr

Herausgeberin:

Christine Stückelberger-Ferrario

Redaktion:

Christine Stückelberger-Ferrario,

Karin Aeschlimann, Fiona Hodel

Inserate:

Christine Stückelberger-Ferrario,

Fiona Hodel

Druckvorstufe, Typografie:

Anita Estermann

Druck: Feldner Druck AG

29. OBERMEILEMER

SEE-ÜBERQUERUNG

20. AUGUST 2022, LÄNDELI

Info über Durchführung (ab 18.8., 19 Uhr): auf www.wavo.ch

«DÄ PLAUSCH FÜR ALLI» AB 14 JAHREN.
BEGLEITET DURCH DEN SEERETTUNGSDIENST
MEILEN-JETIKON ÜBERQUEREN WIR GEMEINSAM
DEN ZÜRICHSEE.

09.15 EINSCHREIBEN IM LÄNDELI
ODER VORAB UNTER WWW.WAVO.CH
09.45 ÜBERFAHRT MIT DEN SCHIFFEN
10.30 START
ab 11.00 ANKUNFT
ANSCHLIESSEND GRILLPLAUSCH

STARTGELD FÜR WAVO-MITGLIEDER FR. 10.– /
NICHTMITGLIEDER FR. 20.–



WAVO
WACHTVEREINIGUNG
OBERMEILEN
WWW.WAVO.CH

Grillabend mit Referat



Alle Meilemer sind herzlich willkommen zu einem öffentlichen Grillabend der SVP/BGB Meilen.

Der Grillabend findet statt auf der Aebleten bei Heiri Bolleter Weinbau GmbH, Aebletenweg 86.

Zu Gast ist Kantonsrat Martin Hübscher. Er spricht über seine Tä-

tigkeit als SVP Kantonsratsfraktionspräsident und das aktuelle politische Geschehen. Wie funktioniert der Ratsbetrieb und die Zusammenarbeit mit den anderen Parteien?

Ein kurzweiliger, interessanter Abend erwartet Sie liebe Meilemerinnen und Meilemer.

SVP-Grillabend, Dienstag, 30. August, 19.15 Uhr, bei Heiri Bolleter Weinbau, Aebleten Meilen.

/svp/bgb

Besuchen Sie uns auf Instagram und Facebook

/meileneranzeiger





Dry aged (knochengereift) – hervorragende Qualität, aus Schottland:
Rinds-Entrecôte • Tomahawk • Rib Eye



Kochen mit Surdham Göb und Cirus Henn

Gesundes Panna Cotta

Der Profikoch Surdham Göb und der Ernährungsberater Cirus Henn haben sich zusammengetan und ein Kochbuch geschrieben. Bei «Gesund – das medizinisch-kulinarische Kochbuch» kommt aber der Genuss auch nicht zu kurz.

Die Rezeptsammlung ist im AT Verlag erschienen und eignet sich für alle, die wissen wollen, wie sie ihrer Gesundheit mit bewusster Ernährung etwas Gutes tun können.

Neben Rezepten für den ganzen Tag ist ein grosser Teil des Buches medizinischen Grundlagen gewidmet, wobei sogar dem Thema «Ernährung und Panedmien» einige Seiten gewidmet sind. Dazu kommt ein Kapitel über sinnvolle Nahrungsergänzung. Unterfüttert werden die Beiträge mit einem ausführlichen Quellen- und Literaturverzeichnis für all diejenigen, die es noch genauer wissen wollen.

Unser Rezept der Woche bezeichnet Surdham Göb als absoluten Klassiker in seiner Küche. Ungewöhnlich gegenüber herkömmlichen Rezepten für Panna Cotta ist bei den Zutaten das Mandelmus in der Creme; tierische Produkte werden nicht eingesetzt. «Das Mandelmus gibt

dem Ganzen eine zarte, warme und nussige Komponente», schwärmt Surdham Göb. Mit der einfachen Beerrensauce und der hübschen Deko aus Zitrone und Minzblättern ein Highlight!

Panna Cotta

Zutaten für 4 Portionen

400 ml	Sojamilch natur
110 g	weisses Mandelmus
140 ml	Reissirup
½ TL	Agar-Agar (2 g)
150 g	tiefgekühlte Himbeeren
50 g	Rosinen
1 TL	Johannisbrotkernmehl
125 g	Himbeeren
	Minzblätter
	Bio-Zitrone, abgeriebene Schale

Zubereitung

Die Sojamilch mit dem Mandelmus und 100 ml Reissirup in einem kleinen Topf glatt verquirlen. Zwei Drittel der Flüssigkeit in eine Schüssel giessen. Den Rest klümpchenfrei mit dem Agar-Agar verrühren, in einen Topf geben und 2 Minuten köcheln lassen. Von der Flamme nehmen. Den flüssigen Teil der Creme wieder zurück in



Rezept der Woche

Diese Panna Cotta wurde nicht mit Rahm, sondern mit Mandelmus zubereitet.

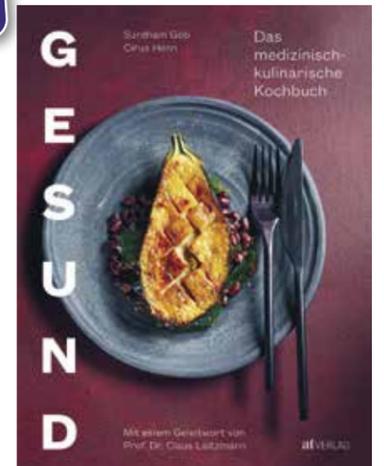
Foto: Oliver Brachat, AT Verlag, www.at-verlag.ch

den Topf geben und alles mit dem Pürierstab glatt mixen.

Kleine Förmchen, zum Beispiel Dariolförmchen, mit kaltem Wasser ausspülen, mit der Creme befüllen und kalt stellen. Ganz wichtig: zwischen dem Einrühren der Agar-Agar-Mischung und dem Befüllen der Formen schnell arbeiten, damit das Agar-Agar noch nicht anzieht,

sonst wird das Befüllen schwierig. Im Kühlschrank mindestens 4 Stunden stehen lassen, damit die Creme anzieht.

Die tiefgekühlten Himbeeren in einem kleinen Topf bei schwacher Hitze auftauen lassen. 40 ml Reissirup und die Rosinen dazugeben und verrühren. Das Johannisbrotkernmehl zufügen und alles mit



dem Pürierstab zu einer glatten Masse mixen.

Die frischen Himbeeren waschen, abtropfen lassen und unter die Früchte ziehen.

Im Kühlschrank bis zum Servieren quellen lassen.

Zum Anrichten die Creme mit einem Messer ein bisschen vom Rand der Förmchen lösen. Sobald sie sich löst, auf einen Teller stürzen und mittig platzieren. Die Himbeersauce daneben anrichten und mit Minzblättchen und Zitronenabrieb garnieren.

MITTWOCH
GESELLSCHAFT
MEILEN 2022



AB IN DIE SOMMERFRISCHE!

Komödie nach Carlo Goldoni



Freitag, 26. August 2022, 20.00 Uhr

Parktheater Meilen, Eingang Winkelstrasse

Apéro für alle Besucherinnen und Besucher ab 19.00 Uhr

Bei schlechter Witterung: Aufführung im Jürg-Wille-Saal.

Vorverkauf: Papeterie Köhler, Meilen, 044 923 18 18.

Reservierungen im Internet: www.mg-meilen.ch. Keine nummerierten Sitzplätze.

Lichterkette

Bild der Woche
von Benjamin Stückelberger



So spiegelglatt ist der Zürichsee selten. Benjamin Stückelberger hat den hübschen Anblick der sich im Wasser spiegelnden Lichter an einem der vielen warmen Sommerabende der letzten Wochen vom oberen linken Seeufer aus festgehalten.

Wir veröffentlichen jeden Freitag das «Bild der Woche». Senden Sie uns Ihre Schnapshotsüsse in möglichst hoher Auflösung, zusammen mit ein paar Angaben zum Motiv und Ihrer Adresse, an info@meileneranzeiger.ch. Einsendeschluss ist jeweils Montag, 14.00 Uhr. Jedes veröffentlichte Foto wird mit 20 Franken belohnt.